Gute Rechtsanwälte besitzen Fachwissen und Erfahrung

Dr. Patrick Stach: Die Wahl des Rechtsanwalts kann entscheidend für den Ausgang eines Rechtsstreits sein

Für Rechtsanwalt und Notar Dr. Patrick Stach sind Kompetenz, Zuverlässigkeit und Leidenschaft Grundvoraussetzungen eines Rechtsvertreters, um erfolgreich sein zu können.

Recht zu haben, bedeutet nicht immer, Recht zu bekommen, weiss Dr. Patrick Stach aus langjähriger Erfahrung. Als Rechtsanwalt und Notar berät und vertritt er in Zürich und St. Gallen Mandanten, die sich auf seine Expertise insbesondere in den Fachgebieten Gesellschafts-, Handels-, Arbeits-, Vertrags-, Familien- und Erbrecht verlassen. Dabei ist es wichtig, auf einen Rechtsbeistand zu vertrauen, der kompetent und vertrauensvoll ist.

Heute beantwortet Dr. Patrick Stach folgende Fragen:

- Sollte immer ein Anwalt zu Rate beigezogen werden?
- Was zeichnet einen guten Rechtsanwalt aus?
- Welche Werte sind für einen kompetenten Anwalt grundlegend?
- Ist Erfahrung kann entscheidend?
- Die Aufgaben eines Notars
- Patientenverfügungen und Vorsorgeaufträge

SOLLTE IMMER EINEN ANWALT ZU RATE BEIGEZOGEN WERDEN?

Einen Anwalt zu konsultieren ist empfehlenswert, wenn eine Rechtsstreitigkeit vor Gericht entschieden werden muss. Verpflichtend ist ein Rechtsbeistand in der Schweiz jedoch nicht, weshalb sich viele fragen, ob sie sich nicht selbst vertreten und das Geld für einen Rechtsanwalt sparen sollen. Dabei wird grundsätzlich am falschen Ort gespart, warnt Dr. Patrick Stach. Selbst in scheinbar offensichtlichen Fällen sollte nicht auf professionelle Rechtsberatung verzichtet werden.

- Ein staatlich legitimierter Rechtsanwalt besitzt ein profundes und professionelles Fachwissen, das ein Laie in der Regel nicht hat. Viele Menschen glauben, das notwendige Fachwissen zu besitzen, um sich selbst vor Gericht vertreten zu können – ein Trugschluss. Rechtsanwälte bilden sich nicht zuletzt durch ihre tägliche Erfahrung fort und kennen Fallstricke, die selbst bei scheinbar klaren Sachverhalten zu einem unerwarteten Ergebnis führen können.
- Die Gegenpartei wird eventuell professionelle Anwälte einsetzen, wodurch es einem Laien nahezu unmöglich sein wird, auf Augenhöhe mit Versicherungen, Polizei, Staatsanwaltschaft oder entsprechenden Sachverständigen zu diskutieren.
- Da ein Rechtsanwalt nicht persönlich involviert ist, handelt er objektiv und behält den Überblick. Dadurch kann er die in einer Rechtsstreitigkeit vorliegenden Chancen und Risiken besser beurteilen als der betroffene Mandant.

WAS ZEICHNET EINEN GUTEN RECHTSANWALT AUS?

Jeder Rechtsanwalt beschäftigt sich überwiegend mit bestimmten Schwerpunkten. Die universitäre Ausbildung ist so angelegt, dass sich ein Jurist anschliessend in jedes Rechtsgebiet einarbeiten und weiterbilden kann. Im Berufsleben entwickeln die meisten Anwälte Vorliebe für bestimmte

Rechtsgebiete, in denen sie infolgedessen besonders viel Erfahrung und Wissen ansammeln. Doch neben aller Fachkompetenz rät Dr. Patrick Stach unbedingt dazu, auch auf die zwischenmenschliche „Chemie“ zu achten. Oftmals handelt es sich um eine längerfristige Zusammenarbeit, wobei sich der Mandant unbedingt gut beraten und verstanden fühlen sollte.

WELCHE WERTE SIND FÜR EINEN KOMPETENTEN ANWALT GRUNDLEGEND?

Die Leidenschaft für seinen Beruf und die dabei zu bewältigenden Herausforderungen ist der Antrieb für Dr. Patrick Stach. Kompetenz und Perfektion bilden ausserdem ein massgebliches Leitmotiv für jeden guten Rechtsbeistand. Diese sind jedoch nur durch juristisches Know-how und langjährige Erfahrung zu erreichen. Des Weitern sind Offenheit und ein ständiger Dialog, wie auch eine pragmatische und lösungsorientierte Denk- und Handlungsweise notwendig, so Dr. Patrick Stach.

IST ERFAHRUNG ENTSCHEIDEND?

Grundsätzlich rät Dr. Patrick Stach auf die Erfahrung zu achten, die ein Anwalt mit sich bringt. Insbesondere im juristischen Bereich sind fachliche Qualifikationen und regelmässige Vertiefungen und Aktualisierungen des eigenen Wissens zentral. Je erfahrener ein Rechtsanwalt ist, desto eher wird er rechtlich anspruchsvolle Situationen managen können.

DIE AUFGABEN EINES NOTARS

Dr. Patrick Stach steht für Unternehmen und Privatpersonen auch als Notar zur Verfügung. Zu der notariellen Tätigkeit gehören öffentliche Beurkundungen verschiedenster Rechtsgeschäfte sowie Beglaubigungen von Unterschriften, Daten und Dokumenten. Zudem können Dokumente wie beispielsweise Testamente und Erbverträge bei einem Notar hinterlegt und aufbewahrt werden. Des Weitern gehören die Organisation von Apostillen oder Legalisationen (Überbeglaubigungen) in Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei des Kantons St. Gallen und mit den entsprechenden ausländischen Botschaften oder Konsulaten zu den notariellen Aufgaben gem. Dr. Patrick Stach.

PATIENTENVERFÜGUNGEN UND VORSORGEAUFTRÄGE

Das Schweizerische Zivilgesetzbuch regelt in Art. 360 ff. ZGB die Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag. Diese Dokumente enthalten Anweisungen an Angehörige resp. Dritte und geben Aufschluss darüber, wie im Fall einer Urteilsunfähigkeit durch Unfall, schwere Krankheit oder Alter vorzugehen ist. So kann jede urteilsfähige Person in einer Patientenverfügung beispielsweise festlegen, welchen medizinischen Massnahmen sie im Falle der Urteilsunfähigkeit zustimmt. In seiner Funktion als Notar empfiehlt Dr. Patrick Stach in jedem Fall eine solche Patientenverfügung zu erstellen, da sie Angehörigen und Ärzten ermöglicht, Entscheidungen im Sinn des urteilsunfähigen Patienten zu treffen. Auch der Vorsorgeauftrag ist für Dr. Patrick Stach zentral, da er sicherstellt, dass im Ernstfall der eigene Wille respektiert wird. Es ist möglich, den Vorsorgeauftrag eigenhändig zu verfassen und zu unterzeichnen oder durch eine öffentliche Beurkundung von einem Notar erstellen zu lassen.